

Fragen zur Kreistagssitzung am 24. Juni 2019

„Bildung für die Ärmsten“

1. Wenn Hartz IV Empfänger Schulbücher für ihre Kinder kaufen müssen, haben die Jobcenter die Kosten zu tragen. Das entschied kürzlich das Bundessozialgericht in Kassel. Hierzu fragen wir..

a) Wie setzt die Optionskommune KFB dieses Urteil des BSG um

b) Werden die armen Eltern mit Kinder über diese Gesetz informiert ?

c) 3 € im Regelbedarf sind für den Kauf von Schulbücher vorgesehen. Was geschieht im Landkreis Darmstadt Dieburg mit den restlichen Kosten der Schulbücher für die Eltern armer Kinder ?

d) Gibt die Kreisverwaltung DIE LINKE Recht, dass sich Schulkosten nicht pauschalisieren lassen und die im B+T Paket enthaltenen Beträgen wirklichkeitsfremd sind und zu gering bemessen sind, .Erwägt die Kreisverwaltung hier im Zuge des Aktionsplan Kinderarmut eine Änderung ?

Fragen zur Lernförderung der Ärmsten

Der § 28 Abs 5 des SGB II sagt“ Bei Schüler/innen wird ein schulisches Angebot ergänzende angemessene Lernförderung berücksichtigt, so weit diese geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten Lernziele zu erreichen. Zu diesem wenig konkreten § 28 des SGB II - Abs. 5 fragen wir nach,.

1. Wie viele Schüler /innen welcher Schulklassen des Landkreises Darmstadt Dieburg wurde Lernförderung zum B+T Paket gewährt ?
(2015 bis 2018)

2. Sie viele Kinder welcher Schulklassen erhielten diese Lernförderung
(2015 bis 2018)

3. Wie vielen Kinder des Landkreises Darmstadt Dieburg wurde diese Lernförderung mit welcher Begründung (Stichworte) abgelehnt ?

4. Sehr Konkret : Erhält ein Kind im Landkreis Darmstadt Dieburg, welches in der 4ten Klasse (aktuell eine Note 4 hat) und mit dieser Lernförderung eine Note 3 - und damit den Zugang zum gymnasialen Zeug erreichen möchte - eine Lernförderung nach dem B+T Paket,.

5. Wie viele Kinder mit der Note 4 im Zeugnis erhielten im LK Da/DI eine Lernförderung ? Wenn ja - warum --- Wenn nein - Warum ?

6. Die KfB sagt über sich „sie handele nach Recht und Gesetz.. Wie legt sie den unklar formulierten „ § 28 - Abs 5 aus ?

7. Im „starken Familiengesetz „ wird die Lernförderung armer Kinder wie folgt ergänzt

„Bei der Lernförderung habe sich gezeigt, dass das Instrument bei der Anwendung und Umsetzung t e i l w e i s e sehr restriktiv gehandhabt wurde..Es sei daher erforderlich durch Klarstellung auf eine sachgerechte und auskömmliche Umsetzung der Lernförderung armer Kinder hinzuwirken ?

Frage : Sie die KfB hier Handlungsbedarf in der Frage sachgerechte und auskömmliche Umsetzung des B+T Paketes...?

Fragen zum ÖPNV

1) Am 03.September 2018 wurde ein Linker Antrag 1703-2018 „Optimierung der ÖPNV Verkehrsverbindungen zur Kreiskliniken Groß Umstadt für die Bürger des Ostkreises(z.B. Fischbachtal) im Geschäftsgang bis zur weiteren Klärung belassen. Hier fragen wir an erhalten wir hier bis zum Ende der Legislaturperiode - 3/21 - noch eine Antwort bzw. wann ist mit der Antwort zu rechnen?

2. Aus Fischbachtal erhält DIE LINKE klagen, wegen der Erreichbarkeit des Jobcenters KFB in Darmstadt Kranichstein, Jägertorstr. 207. Für Bürger aus Fischbachtal sei dies schlichtweg unmöglich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln die KFB zu erreichen.. Hierzu fragen wir an

- Stimmt diese Information. Wie sollen die Ärmsten ohne Auto nach Kranichstein kommen ?

Wenn dies Info stimmt:

- denkt die Kreisverwaltung darüber nach, den ÖPNV von Fischbachtal nach Kranichstein zu optimieren ?

- denkt die KFB bzw die Kreisverwaltung nach, diesen betroffenen Bürgern des Landkreises Darmstadt Dieburg evtl. die Taxikosten für zu dem nächsten Sammelpunkt ÖPNV zu übernehmen ?

Wir bitten um Beantwortung unserer Fragen..

DIE LINKE FRAKTION IM KREISTAG DA/DI